



neues

Juni bis August 2021

Nachrichten der evangelisch-lutherischen
Paulus-Kirchengemeinde Bomlitz



An(ge)dacht	Seite	3
Jugendgruppe (JAM) trifft sich - digital	Seite	5
Digitale Gottesdienste im Kirchenkreis	Seite	6
KiGo zuhause - Online-live zusammen	Seite	7
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	Seite	9
Kreuze	Seite	11
Wann kommt der neue Pastor?	Seite	12
Ostern war anders	Seite	13
Gottesdienste in der Paulus-Kirchengemeinde	Seite	14
Alles hat seine Zeit - Anja Schröder verlässt das KiGo-Team	Seite	17
Was ich mal fragen wollte... heute: Pastorin Bartke	Seite	18
Geburtstage in Bomlitz und Benefeld	Seite	22
Freud und Leid	Seite	24
Ihr Kirchenvorstand	Seite	25
Gruppen und Kreise	Seite	26
Kontakte	Seite	27

Impressum:

Herausgeber von „neues“ ist der Kirchenvorstand der ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Bomlitz. V. i. S. d. P. und Layout Birgit von der Brelie-Deneke.

Das Redaktionsteam behält sich vor, die Texte, falls notwendig, redaktionell zu kürzen.

Die nächste Ausgabe von „neues“ erscheint Ende August 2021

Redaktionsschluss hierfür 1. August 2021

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 2.750



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





Liebe Leserinnen und Leser,
„oh, es muss gesagt werden, mit Dir bin ich gesegnet!“ so lautet eine aus dem Englischen übersetzte Zeile des Liedes

„Blessed (gesegnet)“ des englischen Sängers Martin Page. Er beschreibt die Liebe zu einer Person, durch die er sich gesegnet fühlt. Er will sein Leben mit dieser Person verbringen. *„Wer hätte gedacht, dass ich die Beste gefunden habe?“* Er kann sein Glück wohl selber noch nicht so recht fassen.

In diesem sehr emotionalen Musikstück ist die Verehrung deutlich spürbar. Innerhalb dieser Verbindung kann sich der Sänger fallen lassen. Er weiß, dass er begleitet und aufgefangen wird, wenn etwas nicht funktioniert. Es ist jemand da, für den er wichtig ist.

Als ich einen Freund brauchte, habe ich Deine ruhige Kraft gespürt. Jeden meiner Schritte hast Du begleitet.

In so einer Beziehung zu leben fühlt sich erfüllend an. Das hat auch Martin Page mit dieser Liedzeile gezeigt. In einer anderen Zeile bezeichnet er die Hände der Person als „heilend“. Sich gut aufgehoben und verstanden fühlen, wer möchte das nicht? Der Sänger ist stolz auf diese Beziehung, die er niemals aufgeben will. Was aber, wenn die andere Person nicht mehr auffangen kann oder möchte?

Unabhängig davon, ob eine andere Person begleitet, tröstet oder auffängt: Gott macht genau das. Er springt nicht ein, wenn eine andere Person ausfällt. Die Beziehung zu ihm besteht genauso wie zu der mitfühlenden Person, mitunter unbemerkt. Auch, wenn eine Person hier ein wahrer Freund ist.

Kein Schritt wird ohne Gott getan. Eine heilende Beziehung, die nicht aufgelöst wird. In der letzten Strophe des Liedes heißt es *„Und unsere Reise beginnt. Jetzt trägst Du meinen Ring. Seit dem Tag, an dem Du ja gesagt hast, bin ich gesegnet.“* Die Beziehung zu Gott muss nicht durch einen Ring gezeigt werden. Es ist klar, dass sie besteht. Mit der Taufe beginnt die Aufnahme in die christliche Gemein-

schaft. Dieses Ja zu Gott, das bei der Konfirmation noch einmal bestätigt wird, ist unwiderrufbar. Dass es nicht zurückgenommen werden kann, mag sich bedrohlich anfühlen.

Doch Gott steht ebenfalls zu seinem Ja. Er nimmt es auch nicht wieder zurück und lädt immer wieder dazu ein, in der Beziehung zu ihm ein hoffnungsvolles Leben zu führen. Bei jeder Abendmahlsfeier wird der Bund zwischen ihm und den Menschen erneuert. Eine Beziehung, die genau das erfüllt, was Martin Page so gefühlvoll in seinem Lied hervorhebt. Er spricht für die Menschen,

die in einer Beziehung leben möchten, in der sie ihr Leben lang begleitet, gesehen, aufgefangen, bestärkt und insbesondere geliebt werden. Auch in der Beziehung zwischen sehr guten Freunden wird das gelebt.

Ich wünsche Ihnen und Euch stets das Gefühl, gut aufgehoben zu sein, geliebt zu werden, in schweren Zeiten getragen und begleitet zu werden und sich gesegnet zu fühlen. Gott lädt Sie und Euch immer wieder dazu ein.

*Ihre und Eure
Antje Reichentrog*

MONATSSPRUCH JUNI 2021

**Man muss
Gott mehr
gehörchen als
den Menschen.**

Apostelgeschichte 5,29

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Jugendgruppe (JAM) trifft sich - digital

Eigentlich trifft sich unsere Jugendgruppe JAM (Jugendliche Arbeiten Mit) alle 14 Tage im Gemeindehaus. Eigentlich... denn im Moment ist dies nicht möglich. Also das reale Treffen ist nicht möglich. Treffen tun sich die Jugendlichen weiterhin alle 14 Tage - aber digital. Und auch online ist einiges möglich. Wir haben zum Beispiel ein Krimidinner veranstaltet. Dafür bekamen die Jugendlichen die Zutaten für ein 3 Gänge Menü nach Hause geliefert. Am Freitagabend trafen wir uns zur Videokonferenz, jede und jeder kochte für sich zuhause und gemeinsam mussten wir den unter uns weilenden Mörder entlarven. Dabei spielten alle eine Rolle, zu der sich selbstverständlich auch entsprechend angezogen wurde. Ein schöner Abend und der Mörder wurde gefasst.

„Sabrina wacht in einer alten Fabrik auf. Sie erinnert sich an nichts, wie kam sie hier her? Stück für Stück kommt sie voran und stellt fest, dass ihr nur noch wenig Zeit bleibt eine

große Katastrophe zu verhindern.“ Mit diesem Hinweis startete ein weiterer Freitagabend. Gemeinsam stellten wir uns in einem Escape Game der Herausforderung die Welt zu retten. Nach dem Lösen vieler Rätsel gelang es uns den richtigen Code zum Aktivieren des Kühlkreislaufes eines Reaktors einzugeben und die Erde vor dem Untergang zu bewahren.

Wir spielten digital Stadt, Land Fluss, lösten Black Stories und knobelten über ein Table Quiz.

Solange es nötig ist, treffen wir uns weiterhin digital. Alle zwei Wochen freitags ab 18 Uhr. Die nächsten Termine: 14.+28. Mai, 11.+25. Juni, 9. Juli. Die Jugendgruppe freut sich immer über neue Gesichter.

Die Zugangsdaten für die Videokonferenzen können bei mir (mareike.kranz@evlka.de) erfragt werden.

Mareike Kranz

Digitale Gottesdienste im Kirchenkreis

Was tun, wenn Gottesdienste nicht mehr in Präsenz gefeiert werden können? Was tun, wenn die Gemeinschaft fehlt? Eine Möglichkeit ist die Teilnahme an einem digitalen Gottesdienst. Wir treffen uns nicht in der Kirche, sondern am Computer. Doch anders als beim Fernsehgottesdienst können wir uns gegenseitig sehen. Gemeinsam feiern, von Zuhause aus und doch verbunden mit anderen: das ermöglichen Video-Konferenz-"Plattformen".

Wir hören Worte aus der Bibel, singen und beten, feiern Abendmahl, werden gesegnet. Fast wie immer. Nur anders.

Mittlerweile gibt es im Kirchenkreis Walsrode drei Angebote für digitale Gottesdienste. Die Evangelische Jugend feierte bereits zweimal auf diese Art mit rund 100 Jugendlichen Gottesdienst. Zoom-JuGo Nr. 3 ist in Planung!

Auch die Kinder feiern mittlerweile Kindergottesdienst zu Hause –

online-live zusammen (siehe Bericht rechts).

„Du siehst mich!“ unter diesem Motto findet immer am letzten Sonntag des Monats um 19 Uhr ein Online Live Gottesdienst statt. Vielleicht haben Sie Lust, beim nächsten dabei zu sein.

Mareike Kranz

"DU SIEHST MICH!"

Online Live Gottesdienst

30. MAI **19 Uhr**

Der Raum ist ab 18.45 Uhr geöffnet

Bitte Kerze und Streichhölzer bereit haben

Link: www.kirchenkreis-walsrode.de/dusiehmich

KiGo zu Hause Online-live-zusammen

Es ist lange her, dass wir in Bomlitz gemeinsam mit den Kindern Gottesdienst gefeiert haben. Die Inzidenzwerte im Heidekreis machten dies leider unmöglich. Deshalb gehen wir jetzt mit dem Kindergottesdienst einen neuen Weg. Wir feiern gemeinsam, live, online Kindergottesdienst. Und nicht nur mit Kindern aus Bomlitz, sondern alle Kinder aus

dem Kirchenkreis Walsrode sind dazu eingeladen.

Seit dem 9. Mai findet der „KiGO zu Hause – online-live“ alle 14 Tage statt. Alles was benötigt wird, um den Kindergottesdienst mitzufeiern, befindet sich in einer Tüte zum Abholen. Im Gemeindehaus stehen - in der Woche vor dem Kindergottesdienst - die gepackten Tüten für die Kinder bereit. In der Tüte finden die Kinder ein Gebet, Rätsel, Mal- und Kreativvorschläge und natürlich der Zugangscode für den Kindergottesdienst. Ich freue mich sehr auf den „KiGO zu Hause online-live-zusammen“!

Mareike Kranz



Pflegeteam Greger

Fröhlich und beschwingt mit Demenz

Senioren-Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz:

- 24-Stunden-Betreuung
- Zuhause in familienähnlicher Struktur
- Alternative zum Pflege- und Seniorenheim
- Pflege und Betreuung in allen Lebensphasen

☎ 05161 6096 700 ✉ info@pflegeteam-greger.de
 📠 05161 6096 702 🌐 www.pflegeteam-greger.de

Pflegeteam Greger GmbH
 Berthold-Schwarz-Str. 7 • 29699 Bomlitz



Springhorn

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI · BESTATTUNGEN

Inh. Frank Springhorn - Tischlermeister

Benefelder Straße 2, 29699 Bomlitz

Tel. 0 51 61/94 12 10 · Fax 0 51 61/4 83 63


tegeler
PFLEGE & GESUNDHEIT
LORISHOF



www.tegeler-pflege.de

Heinz gehört jetzt zur Doppelkopfrunde

Wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundheit GmbH
Pflegezentrum Lorishof

Cordinger Straße 57 • 29699 Bomlitz • Tel.: 05161 - 4 81 14-0



Tischlerei

WALKLING

- HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
- HAUSTÜREN
- INNENAUSBAU
- EINBAUMÖBEL
- TREPPEN
- Markisen
- Rollläden und Insektenschutz



29699 BOMLITZ · UFERSTRASSE 21
☎ (0 51 61) 40 05
E-Mail: volker.walking@t-online.de
www.tischlerei-walking.de
Ihrungsmittglied tischlerbund.de


WALKLING

Bestattungen

Ihr vertrauensvoller Begleiter in
allen Bestattungsangelegenheiten

Uferstraße 21 · 29699 Bomlitz
Telefon (Tag und Nacht)
(0 51 61) 40 05



Kramer

Blitzschutz und Erdungstechnik

*Planung, Ausführung,
Instandhaltung und Prüfung
von Blitzschutz- und
Erdungsanlagen
mit langjähriger Erfahrung
in 4. Generation*

01 71 - 28 32 709

Poststraße 18 · 29699 Bomlitz
Tel. 05161 7888420 · Fax 6038932
blitzthomas@t-online.de

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht in Bomlitz



Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen und zur Kirchengemeinde

Bomlitz* gehören, können daran teilnehmen und sind herzlich eingeladen. Diejenigen, die nicht zur Kirchengemeinde Bomlitz gehören und dennoch in Bomlitz konfirmiert werden möchten, müssen zunächst Kontakt mit dem eigenen Pfarramt aufnehmen und zur Anmeldung ein Dimissoriale (dort erhältlich) mitbringen.

Die Anmeldung findet am Dienstag, den 15. Juni und Freitag, den 18. Juni jeweils in der Zeit von 8.00 bis 10.00 Uhr und von 17.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus, An der Pauluskirche 1 statt.

Die Anmeldung findet unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln statt, das bedeutet:

- * Mindestabstand von 1,5 Meter vor dem Gemeindehaus
- * einzeln in das Gemeindehaus kommen
- * einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Zur Anmeldung bitte Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde und 5€ für Fotokopien und Material mitbringen. Außerdem kann eine Bibel, die während der Konfirmandenzeit benötigt wird, für 12€ erworben werden. Selbstverständlich sind auch Jugendliche eingeladen, die noch nicht getauft sind.

Wir freuen uns auf den neuen Jahrgang!

Mareike Kranz

* = **nicht** zur Kirchengemeinde Bomlitz gehören: Borg, Jarlingen, Ahrsen, Uetzingen, Wenzingen, Elferdingen, Hünzingen, Westerharl

„WIR TREFFEN UNSERE EIGENEN
ENTSCHEIDUNGEN.“

Bis zum Ende selbstbestimmt –
mit der Bestattungsvorsorge.



PARTNER DER DEUTSCHEN
BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG



Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

Goldweg 1 · 29664 Walsrode

Telefon 05161 - 910 800

www.bestattungshaus-koerner.de

BESTATTUNGSHAUS

KÖRNER

Klaus-Peter Metznermacher
Dachdeckermeister

- Reparaturdienst
- Bedachungen
- Klempnerarbeiten
- Fassadenverkleidung



Am Breekamp 13
29699 Bomlitz

Telefon (0 51 61) 94 95 50
Telefax (0 51 61) 94 95 51

Mit dem Abschied leben...



Bestattungen

Daniela

FARTHMANN

Daniela Farthmann
Bestattungen e.K.
Heinrichsstraße 31
29683 Bad Fallingbommel

• 24h • 05162 - 901 992




AUTORUF KÖNIGSMANN
☎ 0 51 61 - 50 39 77 0

Zuverlässig!
Pünktlich!
Freundlich!

- Personenbeförderung
- Flughafenstransfer
- Kurierfahrten
- Kranken- & Dialysefahrten
- Strahlen- & Chemotherapiefahrten
- Kleintiertransporte
- Schülerbeförderung

Kreuze

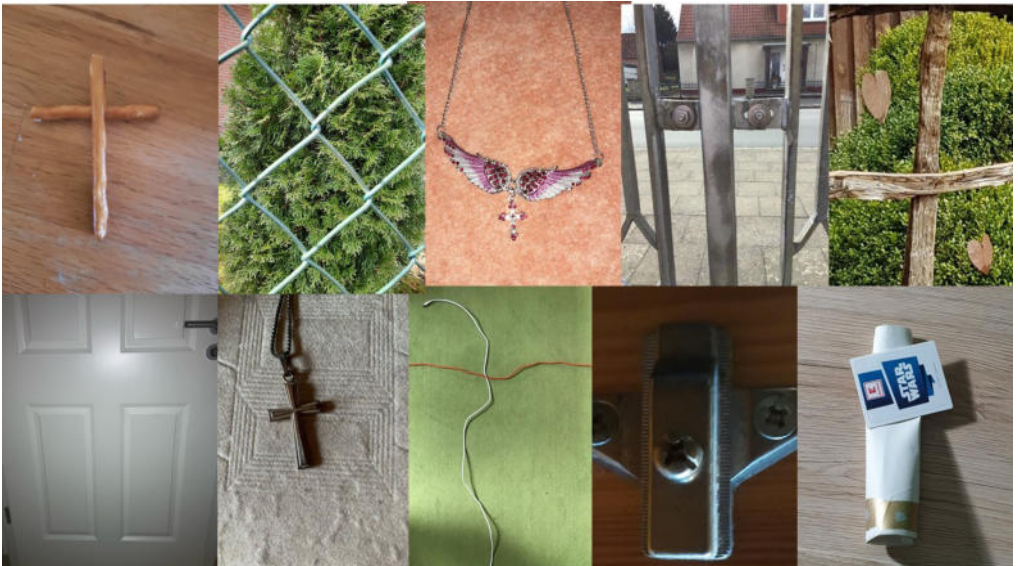
„Jesus stirbt am Kreuz. Suche ein Kreuz und mache ein Foto.“ Diese zugeben sehr kurze und knappe Arbeitsanweisung haben die Konfirmanden und Konfirmandinnen in der Passionszeit über die KonApp erhalten.

Wir haben im letzten Gemeindebrief schon darüber berichtet, wie die Konfirmandenarbeit in Zeiten von Corona aussieht. Jede Woche treffen wir uns zur gewohnten Zeit, allerdings in einer Videokonferenz und dreimal die Woche gibt es über KonApp kleine Aufgaben und Umfra-

gen. Und genau so eine kurze und knackige Aufgabe war die Suche nach Kreuzen.

Ich finde die Konfirmanden und Konfirmanden haben viele, sehr unterschiedliche und ungewöhnliche Kreuze in ihrer Umgebung gefunden. Wie sieht es bei Ihnen aus? Achten Sie mal drauf, wahrscheinlich gibt es in Ihrer Umgebung mehr Kreuze, als Sie vermuten.

Mareike Kranz



Wann kommt denn der neue Pastor?

Diese Frage hört man häufig in Bomlitz. Und wir würden gerne sagen: ab dem nächsten Ersten haben wir wieder einen „eigenen Pastor“ – eine „eigene Pastorin“. Doch leider ist eine Neubesetzung der vakanten Pfarrstelle noch nicht in Sicht.

Wie läuft das überhaupt bei Kirchens? Nach dem Weggang von Pastor Nickel haben wir uns zunächst dafür entschieden, uns um die Zuteilung eines sog. Probedienstlers zu bewerben. Sowohl Carola Holtin als auch Christian Nickel haben in unserer Gemeinde als Probedienstler angefangen. Ein Mitspracherecht hat die Kirchengemeinde dann nicht. Im Landeskirchenamt wird geschaut, welcher Berufsanfänger zu welcher Kirchengemeinde passen könnte. Ja, und dann geht es los – Kirchengemeinde und zukünftiger Pastor*in lernen sich kennen, und die Arbeit in der neuen Gemeinde beginnt.

Allerdings ist der zeitliche Ablauf ziemlich langwierig. Im Sommer 2020 mussten wir als KV uns festlegen, ob wir uns für eine*n Probedienstler*in bewerben wollen. Danach heißt es: abwarten. Denn erst

im November wurde entschieden, welche Gemeinde eine*n der Kandidat*innen bekommt. Der Dienstbeginn wäre Februar 2021 gewesen. Doch wir sind leer ausgegangen.

Solange das Auswahlverfahren für die Probedienstler lief, waren wir zum Nichtstun verurteilt. Und nun konnten wir eine Stellenanzeige schalten, die ab dem 1. Februar 2021 veröffentlicht wurde. Leider gibt es sehr viel mehr offene Stellen als Pastor*innen, die gerade eine neue Herausforderung suchen. Also hoffen wir, dass gerade unsere Stellenanzeige bald vom richtigen Menschen gelesen wird und wir Ihnen schon im nächsten Gemeindebrief mitteilen können: am nächsten Ersten kommt der/die Neue!

Ihr Kirchenvorstand



Ostern war anders

Die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie lässt viel Raum für kreative Ideen. Und so konnten Sie sich in diesem Jahr in der Karwoche zu einem geistlichen Spaziergang aufmachen, der von Mareike Kranz und Irmtraut Stockhofe auch als Youtube-Video bereitgestellt wurde.

Am Gründonnerstag durften Sie Ihr eigenes Tischabendmal im Kreise der Familie feiern, ein den bereitgestellten Tüten fanden Sie den Grundstock dafür.

Der Karfreitag bot Zeit und Gelegenheit, Sorgen, Ängste und Wünsche am Kreuz vor der Kirchentür abzugeben - niedergeschrieben auf einen Zettel und ans Kreuz geheftet.



(Fotos: Birgit von der Brelie-Deneke)



Und am Ostersonntag brannte ab 6 Uhr das Osterlicht für Sie alle. Jede und jeder konnte sich das Hoffnungslicht mit nach Hause nehmen.

Wir sind zuversichtlich, dass im Jahr 2022 wieder Ostern in der Kirche gefeiert wird. Bleiben auch Sie optimistisch und hoffnungsvoll, gemeinsam werden wir die Zeit der Pandemie und der Einschränkungen durchstehen.

Birgit von der Brelie-Deneke



06.06.21	10.00	Gottesdienst zum 1. So. n. Trinitatis (Dn. Kranz)
06.06.21	10.00	KiGo zu Hause - Online - live - zusammen
13.06.21	10.00	Gottesdienst zum 2. So. n. Trinitatis
20.06.21	10.00	Gottesdienst zum 3. So. n. Trinitatis
20.06.21	10.00	KiGo zu Hause - Online - live - zusammen
27.06.21	10.00	Gottesdienst zum 4. So. n. Trinitatis
04.07.21	10.00	Gottesdienst zum 5. So. n. Trinitatis
11.07.21	10.00	Gottesdienst zum 6. So. n. Trinitatis
18.07.21	10.00	Gottesdienst zum 7. So. n. Trinitatis
25.07.21	10.00	Nachbarschafts-Gottesdienst zum 8. So. n. Tr. in Dorfmark, Thema: Matthäus-Evangelium, P. Nickel
01.08.21	10.00	Nachbarschafts-Gottesdienst zum 9. So. n. Tr. in Bommelsen, Thema: Markus-Evangelium, P. Gundlack
08.08.21	10.00	Nachbarschafts-Gottesdienst zum 10. So. n. Tr. in Bomlitz, Thema: Lukas-Evangelium, P. Bernhardt
15.08.21	10.00	Nachbarschafts-Gottesdienst zum 11. So. n. Tr. in Bad Fallingbostel, Thema: Johannes-Evangelium, P. Gundlack
22.08.21	10.00	Gottesdienst zum 12. So. n. Trinitatis

der Pauluskirche

29.08.21	10.00	Gottesdienst zum 13. So. n. Trinitatis
05.09.21	10.00	Gottesdienst zum 14. So. n. Trinitatis

GOTTESDIENSTREIHE IN DER NACHBARSCHAFT:

Die vier Evangelien und ihre wundervolle Botschaft

Auch in den diesjährigen Sommerferien laden die vier Kirchengemeinden Dorfmark, Bommelsen, Bomlitz und Bad Fallingbostal erneut zu einer Gottesdienstreihe in der Nachbarschaft ein. Nicht nur viele Familien machen sich in diesen Wochen auf den Weg, sondern auch die Gottesdienstgemeinde. An vier Sonntagen wenden wir uns der wundervollen Botschaft jeder der vier Evangelien zu. Welches ist ein Herzstück jedes der Evangelien?

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr:

25.07.2021 mit P. Nickel: „Matthäus-Evangelium“ in Dorfmark.

01.08.2021 mit P. Gundlack: „Markus-Evangelium“ in Bommelsen.

08.08.2021 mit P. Bernhardt: „Lukas-Evangelium“ in Bomlitz.

15.08.2021 mit P. Gundlack „Johannes-Evangelium“ in Bad Fallingbostal.

Information zu Gottesdiensten:

Alle Gottesdienste finden unter Vorbehalt und unter den Hygienebedingungen statt, die uns durch die Corona-Krise vorgegeben werden:

- Inzidenz im Heidekreis am Freitagmittag unter 50
- begrenzte Personenanzahl
- Tragen von Mund-Nasenschutz auch während des Gottesdienstes
- Erfassung von Namen und Telefonnummer aller Gottesdienstbesucher, voraussichtlich auch über die Luca-App möglich
- Kein Gesang
- Kein Abendmahl mit Gemeinschaftskelchen



SALON CAROLA

www.salon-carola.eu

Bad Fallingb. 05162/901812 & Bomlitz 05161/4811350

Ihr Familienfriseur

schön Ganz farbig!

MALER NARJES

MALERMEISTER MICHAEL NARJES

- Fußbodenbelagsarbeiten
- Fassaden-Vollwärmeschutz
- Persönliche Fachberatung
- Musterzimmer

Michael Narjes · 29683 Dorfmark · Poststraße 8
Tel. 0 51 63/400 · Fax 05163/14 56



Erstklassig
Hellmann
Fahrschule
Telefon 05161 / 71453

Handy: 0171 511 3433
E-Mail: berndhellmann@hotmail.com
Internet: www.fahrschulehellmann.de



MICHAELIS-APOTHEKE
SABINE LANGEMANN

29699 BOMLITZ, CORDINGER STRASSE 5
TELEFON 05161 / 94 14 14 TELEFAX 05161 / 94 14 15



Birken-Apotheke

Karin Wagner · ☎ 0 51 61/45 42
Bahnhofstraße 5A · 29699 Bomlitz

Alles hat seine Zeit- Anja Schröder verlässt das KiGo-Team



Anja Schröder und Kindergottesdienst das gehört seit vielen Jahren in unserer Gemeinde zusammen. Als ich 1996 als Diakonin in Bomlitz anfing, da gehörte Anja Schröder schon zum Team des Kindergottes-

dienstes - das bedeutet, über 25 Jahre lang hat Anja Schröder den Kindergottesdienst geprägt! Und nun ist es für Frau Schröder Zeit, ihre Energie und ihren Elan anderen Dingen zu widmen. Und für uns als Kirchengemeinde ist es Zeit, ein riesengroßes Dankeschön zu sagen. Danke, für die unendlichen Ideen, für die viele Zeit. Danke, für die Kreativität, Zuverlässigkeit und das Engagement. Danke für die schöne und gute Zusammenarbeit. Danke für viele, viele, viele wunderbaren Kindergottesdienste. Danke, Anja für alles!

Mareike Kranz

STROM

direkt von der Sonne



Installationen, Elektroheizungsbau,
Verkehrssicherung, Reparaturen,
Lichtgestaltung, Heißwassergeräte,
Kernbohrungen, Datennetze, Solarstrom,
Sonnenkollektoren, Regenwassernutzung

**Umweltfreundlicher Strom
von der Sonne begeistert
immer mehr Menschen!
Ihr Energieversorgungs-
unternehmen zahlt Ihnen
dafür eine großzügige
Vergütung pro kWh.**

Wir informieren Sie gern
kostenlos und unverbindlich.



**ELEKTROTECHNIK
JANSEN - V. D. BREIJE GMBH**

Höbinger Straße 4, 29683 Bad Fallingbostel
Tel.: (0 51 62) 9 13 44, Fax: (0 51 62) 9 13 46, E-Mail: jochen-jansen@web.de

Was ich mal fragen wollte... heute: Pastorin Bettina Bartke

Wegen der aktuellen Corona-Pandemie führen wir unseren Dialog per E-Mail.

Redaktion: Kannst Du dich an den ersten Tag in Bomlitz erinnern?

Pn. Bartke: Ja, sehr eindrücklich. Am ersten Tag sind mein Mann und ich zum Abendbrot ins Bomlitzer Pfarrhaus eingeladen worden. Danach haben wir uns im KV vorgestellt. Während ich durch die Erfahrungen in der Vikariatsgemeinde ergraute Männer mit Anzügen und eine steife Atmosphäre erwartete, wurden wir von einem fröhlichen Gremium willkommen geheißen. Und dann gab es auch noch Salzstangen, genau wie wenig später beim Empfang im Anschluss an den Ordinationsgottesdienst auch. Ich bin beeindruckt, mit wie wenig wir uns damals doch alle zufrieden gegeben haben.

Vorher hatte uns Kirchenvorsteher Bartels mit seinem Auto zu einer Sightseeing-Tour durch den Ort eingeladen. Aber spätestens am Walter-Christoph-Platz verließ mich mein Orientierungssinn. Tatsächlich hatte ich wenig später Schwierigkeiten, eine demente Teilnehmerin nach



der Bibelstunde bei Dunkelheit wieder nach Hause zu bringen. Sie wusste nicht, wo sie wohnte, ich wusste nicht, wo ich sie abgeholt hatte, und Handys gab es noch nicht. Am Tag unseres Einzugs in der Beethovenstraße hatten wir für die Möbelmänner keine Getränke dabei, weil wir dachten, dass wir uns die Brause am nächsten Kiosk besorgen könnten, so wie wir es aus Linden gewohnt waren. Diese Rechnung ging an diesem Sonntag natürlich nicht auf. So borgten wir uns Gläser von Nachbarn, spendierten Leitungswasser und verdoppelten das Trinkgeld.

Redaktion: Wie bist Du auf Bomlitz aufmerksam geworden?

Pn. Bartke: Gar nicht. Rückblickend würde ich sagen, dass es Gottes Fügung war. Wir waren damals so viele Probedianstanwärter/Innen, dass wir unseren Wunsch nach einem Ort lediglich auf zwei Sprengel beziehen durften. Bei der Verteilung der Stellen im Sprengel Lüneburg standen Pfarrstellen in Soltau, Bad Bodenteich, Munster und Bomlitz zur Disposition. Nach einer Vorstellungsrunde von insgesamt vier Kandidaten zogen sich die Superintendenten mit dem Landessuperintendenten- so hieß das damals noch- zur Beratung zurück und teilten uns dann einfach zu. Das würde sich heute keiner mehr bieten lassen. Ich selber empfinde die für mich getroffene Entscheidung rückblickend als Segen.

Redaktion: 21 Jahre in Bomlitz: Ordination 26.08.1990, Aufstellungspredigt am 12.12.1993, Einführung 23.02.1994, Verabschiedung am 03.07.2011- was bleibt Dir besonders positiv, wenn Du zurückblickst, in Erinnerung?

Pn. Bartke: Ich bin der Gemeinde dankbar für ihre Offenheit, so dass

ich mich ausprobieren und dadurch zu der werden durfte, die ich bin. Dankbar bin ich auch meinem Mann, dass er nicht nur mich, sondern die Gemeinde damals gleich mitgeheiratet hat. Sonst hätte ich meinem Berufsethos, das ich bis heute habe, nicht bis heute treu bleiben können und mitten im Mutterschutz mit einem wartenden zu stillenden Säugling keine Aufstellungspredigt gehalten. Durch Organist Taesler und seine Begleitung in jedem Gottesdienst und bei jeder Amtshandlung hatte ich ein herausforderndes, theologisches Korrektiv. Vertreter der politischen Gemeinde, der Schulen und auch der ortsansässigen Industrie waren damals an Kirche sehr interessiert und kooperativ. Wie in einem großen Netzwerk schien allen bewusst zu sein, dass jede Institution auf ihre Weise mit denselben Menschen und ihren je eigenen Begabungen aber auch Bedürfnissen zu tun hat, die es zu respektieren gilt. Das war ein starkes Gefühl von örtlicher Identität. Positiv ist auch, dass ich mich durch die Waldorfschule früh mit der Anthroposophie und den Lehren Rudolf Steiners auseinandersetzen musste und eine eigene Hal-

tung dazu entwickeln konnte.

Redaktion: Was, bzw. wer hat Dich bewegt Theologie zu studieren?

Pn. Bartke: Geprägt durch die Kraft der Verkündigung in geistlicher Musik, vor allem aber durch die guten Predigten meines Konfirmators habe ich mich schon früh dazu entschieden, mich explizit für das Amt der öffentlichen Wortverkündigung ausbilden zu lassen.

Redaktion: Was bedeutet Dir persönlich Dein Glaube?

Pn. Bartke: Der Glaube bedeutet für mich die unglaubliche Befreiung, wissen zu dürfen, trotz aller Fehlbarkeit von Gott angesprochen und ihm wichtig zu sein. Warum sonst hat Jesus gerade Petrus berufen, wenn nicht, weil er ihn so einschätzte, dass er gerade durch die Erkenntnis seiner Schwachheit ganz besonders im Stande sein würde, seine Botschaft im Kern zu begreifen: Er hat sich nicht selbst gerechtfertigt, son-

dern er hat geweint, als er seine Schwäche erkannte, um dann umso gütiger mit der eigenen Unvollkommenheit umzugehen, bis hin zur Erkenntnis, dass Gott sich mit dem Gekreuzigten auch Jenseits von Golgatha identifiziert und damit den Tod Jesu für uns zum Besten hat dienen lassen. Gottes Erbarmen ist das einzige Rühmen, das uns zusteht, so ein altes Kirchenlied.

Redaktion: Wie kann, bzw. muss sich Kirche verändern, um die Menschen zu erreichen, um weiterhin Gottes Wort zu vermitteln.

Pn. Bartke: Die Kirche braucht vor allem Menschen, die in Ausübung ihres Dienstes authentisch sind und integer mit dem, was sie tun. Den Predigten, egal ob analog oder digital, muss zu spüren sein, dass mit der biblischen Überlieferung gerungen wurde, und dass es nicht um eine Selbstinszenierung geht, und dass man seine eigene Identität um der Botschaft willen, zu relativieren



Praxis für Physiotherapie
Krankengymnastik – Massage

Krankengymnastik
Bobath (Kinder & Erwachsene)
Manuelle Therapie
Massage
Hausbesuche

bereit ist. Menschen werden erreicht, wenn sie sich in Erfahrungen von biblischen Geschichten wiederfinden, um auch gegen alle äußeren Widrigkeiten doch die Kraft zu entwickeln, im Glauben an Gottes Beistand zu bleiben. Darum allein muss es uns gehen, dafür müssen wir ihnen eine Plattform bieten



Öffentlich muss Kirche in Zeiten der Pandemie vor allem theologische Fragen stellen, wie die nach Schuld und Vergebung. Sie muss über die Freiheit von Gottes Schöpfung nachdenken, aber auch wirtschaftsethische Themen öffentlich bedenken, anstatt sich im Eventprotestantismus zu verlieren.

Selbst Jesus sagt: wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen ist, so sprecht: Wir sind unnütze Knechte; wir haben getan, was wir zu tun schuldig waren.

Redaktion: Ich danke Dir für das Interview!

Eike Willenbockel

Das Beste, was Sie Ihren Lieben hinterlassen können: alles geregelt zu haben.

Die moderne ERGO Sterbevorsorge: finanzielle Absicherung mit ausgezeichneten Serviceleistungen.

Jetzt individuell beraten lassen!



**Versicherungsbüro
Daniel Blajus**

Tel. 05164/8000315

Büro: Heerstr. 29 29693 Hodenhagen
Wohnort: Bomlitz
daniel.blajus@ergo.de

ERGO



Vakanzpastor Thorben Bernhardt

☎ 7874635

✉ thorben.bernhardt@evlka.de



Birgit v. d. Brelie-Deneke

KV-Vorsitzende

Öffentlichkeitsausschuss

☎ 945137 ✉ birgit@vdbbomlitz.de



Hinrich Domeier

Stellv. KV-Vorsitzender, Bauausschuss

☎ 6030309 ✉ hinivomdorf@aol.com



Claas Jungvogel

Bauausschuss

☎ 49533 ✉ s.jungvogel@gmx.de



Mascha Kranz

Öffentlichkeitsausschuss

☎ 789181 ✉ mascha.kranz@web.de



Helmut Schulze

Bauausschuss

☎ 74254 ✉ helmut.schulze59@gmx.de



Irmtraut Stockhofe

Gottesdienst und Gemeindeentwicklung, Diakonieausschuss

☎ 47454 ✉ irmtraut@stockhofe.com

Blaues Kreuz

mittwochs 19.30 Uhr im Clubraum
Axel Hartge, Tel. 0152-54 78 22 44

Besuchsdienstkreis:

Termine nach Vereinbarung
Petra Stelter, Tel. 05161/4538

Eltern-Kind-Gruppe „Kirchenmäuse“

dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr im
Kinderraum
Mareike Kranz, Tel. 05161/789181

Kindergottesdienstvorbereitung

Nach Absprache, monatlich 19.00 Uhr
bei Dn Kranz
Mareike Kranz, Tel. 05161/789181
Anja Schröder, Tel. 05161/49893

JAM

alle zwei Wochen freitags um
18.00 Uhr im Jugendraum
Mareike Kranz, Tel. 05161/789181

Gesprächsrunde „Bibel entdecken“

jeden 3. Dienstag im Monat um
19.30 Uhr im Clubraum
Petra Stelter, Tel. 05161/4538

Posaunenchor

dienstags 19.30 Uhr Gemeindesaal
Fritz Prühoff, Tel. 05161/47448

Männergruppe

Hinrich Domeier, Tel. 05161/6030309

Pauls Frauenrunde

erster Donnerstag im Monat um
19.00 Uhr im Gemeindesaal
Barbara Prühoff, Tel. 05161/47448

Förderkreis der evangelischen Kirchengemeinde

Birgit von der Brelie-Deneke,
Tel. 05161 / 945137

Unentgeltliche individuelle Hausauf- gabenhilfe

für Kinder und Jugendliche aus finan-
ziell schwachen Familien, wöchentlich
während der Schulzeit.
Nähere Informationen bei Irmtraut
Stockhofe, Tel. 05161/47454 oder
05161/941304

Getränkestand-Team „Pauls Haus“

(für Konzerte, Lesungen o. Ä.)
Treffen nach Bedarf
Kornelia Amtsfeld, Tel. 05161/47960

Reparaturcafé

erster Mittwoch im Monat ab 16.00
Uhr im Gemeindesaal
Helmut Schulze, Tel. 05161/74254

Vakanzpastor Thorben Bernhardt
 Tel. 05161 / 7874635
 E-Mail: thorben.bernhardt@evlka.de

Diakonin Mareike Kranz
 Tel. 05161 / 789181
 E-Mail: Mareike.kranz@evlka.de

Pfarrsekretärin Sarah Brandt
 An der Pauluskirche 1
 29699 Walsrode
 Tel. 05161 / 941303
 Fax 05161 / 941305
 E-Mail: kg.bomlitz@evlka.de

Küsterin und Reinigungskraft
 Jutta Hinz

Organistin
 Constanze Rahn

KV-Vorsitzende
 Birgit von der Brelie-Deneke
 Tel. 05161 / 945137

Bürozeiten:

Di und Fr 10.00 – 11.30
Do 15.30 - 17.00 Uhr

Kirchenkreis

Kreisjugenddienst	05161 / 9897-60
Diakonisches Werk	05161 / 9897-70
Jugendmigrationsarbeit	05161 / 9897-72
Migrationsarbeit	05161 / 9897-73
Schuldnerberatung	05161 / 9897-74 und -75
Hospizdienst	05161 / 9897-98
Ev. Lebensberatung	05161 / 8010
Krankenhausseelsorge	05161 / 6021261
Krankenhaustilfe	05161 / 6021262
Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung	05161 / 989771
Suchtberatung Lüneburg	04151 / 45055
Telefonseelsorge	0800 / 1110111 (kostenfrei)
Kinder- und Jugendtelefon	0800 / 1110333 (kostenfrei)

Bankverbindung über das Kirchenkreisamt Walsrode
 bei der Kreissparkasse Walsrode, IBAN: DE 69 2515 2375 0001 1600 19
für Spenden: IBAN: DE 53 2515 2375 0045 0295 27

Ihr
VORSPRUNG
Meine Beratung

VGH Vertretung
Andrea Reinbold
Cordinger Str. 3 29699 Bomlitz
Tel. 05161 941010 Fax 05161 941019
www.vgh.de/andrea.reinbold
andrea.reinbold@vgh.de

 **Finanzgruppe**

fair versichert
VGH 



ksk-walsrode.de

Weil wir für Sie da sind.

Besuchen Sie uns in der Geschäftsstelle Bomlitz
oder rufen Sie uns unter 05161 601-0 an.

 **Kreissparkasse**
Walsrode

 **Hohmann** GmbH
Autohaus **Hohmann** mit Autovermietung

Otto-Hahn-Str. 7
29664 Walsrode

Tel. (0 51 61) 6 00 80

www.ford-hohmann.de

- **Neuwagen**
- **Gebrauchtwagen**
- **Wartung**
- **Reparatur**
- **Karosserie**
- **Ersatzteile u. Zubehör**
- **Autovermietung**

Massage Oase

Ganzheitlich Energetische Massage

Doris Wagenholz ★ Massage-Practitioner®

0172 4247048 / doris.wagenholz@gmx.de

Fichtenring 33 in 29699 Walsrode/Bomlitz